

ORF-Bestenliste im März

Wien (OTS) - John Updike an der Spitze der ORF-Bestenliste

Der US-amerikanische Meistererzähler John Updike setzt sich im März 2004 an die Spitze der ORF-Bücherbestenliste. In seinem Erzählband "Wie war's wirklich" beschwört der 72-Jährige noch einmal auf bewährt amüsante und souveräne Weise das sexuelle Paradies der sechziger Jahre herauf - mit Partnertausch und Ehebruch und allen Schikanen. Auf Platz zwei im März: der österreichische Autor Werner Kofler mit seinem Prosaband "Kalte Herberge". Auf Platz drei rangiert der Schweizer Urs Widmer mit seiner fantasievoll fabulierten Familiensaga "Das Buch des Vaters".

ORF-Bestenliste März 2004:

- 1) John Updike: "Wie war's wirklich", Rowohlt
- 2) Werner Kofler: "Kalte Herberge", Deuticke
- 3) Urs Widmer. "Das Buch des Vaters", Diogenes
- 4) Christoph Hein: "Landnahme", Suhrkamp
- 5) Colson Whitehead: "John Henry Days", Hanser
- 6) Paul Auster: "Nacht des Orakels", Rowohlt
- 6) Undine Gruenter: "Der verschlossene Garten", Hanser
- 6) Stewart O'Nan: "Halloween", Rowohlt
- 9) Martin Suter: "Lila lila", Diogenes
- 10) Carlos Ruiz Zafon: "Der Schatten des Windes", Insel
- 10) Jáchym Topol: "Nachtarbeit", Suhrkamp

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle
Markus Wibmer
(01) 87878 - DW 14076
<http://tv.ORF.at>
<http://kundendienst.ORF.at>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

~

OTS0124 2004-02-27/11:31

~

271131 Feb 04

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040227_OTS0124